
Analyse Von Erich Fromms Furcht Vor Der Freiheit German Edition

Thank you extremely much for downloading **Analyse Von Erich Fromms Furcht Vor Der Freiheit German Edition**. Maybe you have knowledge that, people have look numerous period for their favorite books when this Analyse Von Erich Fromms Furcht Vor Der Freiheit German Edition, but stop taking place in harmful downloads.

Rather than enjoying a good PDF in the same way as a mug of coffee in the afternoon, otherwise they juggled bearing in mind some harmful virus inside their computer. **Analyse Von Erich Fromms Furcht Vor Der Freiheit German Edition** is manageable in our digital library an online access to it is set as public in view of that you can download it instantly. Our digital library saves in multiple countries, allowing you to acquire the most less latency epoch to download any of our books in the same way as this one. Merely said, the Analyse Von Erich Fromms Furcht Vor Der Freiheit German Edition is universally compatible following any devices to read.

*Analyse Von Erich
Fromms Furcht Vor Der
Freiheit German Edition*

*Downloaded from
webdi.sk.wagnt.v.com by
guest*

ALANNAH CANTU

Gestalttherapie und Psychoanalyse

Kohlhammer Verlag

Das Wörterbuch der Psychoanalyse informiert über die wichtigsten Elemente des psychoanalytischen Denkens: die wesentlichen Begriffe, die wichtigsten Länder, in denen die Psychoanalyse Fuß fassen konnte, die Biographien ihrer Autoren, psychopathologische Theorien und andere Wissensbereiche oder intellektuelle, politische und religiöse Bewegungen, die von der Psychoanalyse beeinflusst wurden, die wichtigen ersten Fallbeschreibungen, die Behandlungstechniken sowie die Ansichten der Psychoanalyse zu Geburt,

Familie, Geschlecht und Wahn. Es behandelt auch den Freudianismus selbst, seine Geschichte und seine unterschiedlichen Schulen, und gibt einen Überblick über die wichtigsten Werke Freuds. Es schließt die Familie Freuds mit ein, außerdem seine Lehrer sowie Schriftsteller und Künstler, mit denen er Briefwechsel unterhielt. Jeder Artikel enthält eine Bibliographie mit den wichtigsten Quellen. Eine Zeittafel mit den bedeutendsten Ereignissen der Geschichte der Psychoanalyse rundet dieses Wörterbuch ab.

Werk, Wirkung und Aktualität Waxmann Verlag

In über 40 anschaulichen Beiträgen werden die klassischen Werke der Psychologie vorgestellt, wie z. B. Fechners Elemente der Psychophysik,

Freuds Traumdeutung und andere Bücher, die heute zu den Meilensteinen der Psychologie zählen. Hier wird eine Brücke von der Zeit der Veröffentlichung zur Gegenwart geschlagen. Verfasser und Entstehungsbedingungen des Klassikers werden dargestellt, der Inhalt des Buches wird verständlich vermittelt und die zeitgenössische Rezeption skizziert. Schließlich wird das jeweilige Werk aus heutiger Sicht gewürdigt.

Geschichte des politischen Denkens

ibidem-Verlag / ibidem Press

This publication documents a group show that explores the relationship between productivity and creativity. Various artists--including Claire Fontaine, Thomas Baumann, Sigi Hofer, Santiago Sierra, Josephine Pryde, Christoph Meier and Adrian Williams--comment on the

conflation of time and money.

Verantwortung als marktwirtschaftliches Prinzip Verlag Barbara Budrich

In seiner konzeptionellen und praktischen Ausrichtung leistet das Buch eine Verbindung zwischen Ansätzen der Wirtschaftsdemokratie, Wirtschaftsethik, Corporate Citizenship und Humanisierung des Arbeitslebens. Die Wirtschaftsprozesse befinden sich in einem Stadium atemberaubenden Wandels. Unter den Bedingungen verschärfter internationaler Konkurrenz erlangt die Dynamik der Wirtschaftsentwicklung auf globalen Märkten eine neue Gestalt. Renommiertere Expertinnen und Experten legen aus unterschiedlichen Blickwinkeln dar, welche Folgen diese Entwicklung für die berufliche Situation, das soziale

Zusammenleben, die gesellschaftliche Integration sowie öffentliche und private Institutionen zeitigt. Im Zentrum stehen dabei Konzepte und Praxisfelder demokratischer Gestaltung, des Gemeinwesens und humaner Arbeitsbedingungen.

Zeitschrift für Psychosomatische Medizin und Psychoanalyse Open Publishing Rights GmbH

Eine Liebe, die den Tod überdauert Viel zu früh reißt eine tödliche Krebserkrankung Janis Heaphy Durhams Ehemann Max aus dem Leben. Der Verlust trifft sie tief. Noch während sie trauert, nimmt sie unerklärliche Phänomene wahr: Lampen flackern, Türen öffnen und schließen sich von allein. Versucht Max, in Kontakt mit ihr zu treten? Exakt ein Jahr nach Max' Tod

erschüttert ein Vorkommnis endgültig ihr Weltbild: An ihrem Badezimmerspiegel erscheint der Abdruck einer Hand. Dieses und andere Zeichen bewegen Janis, sich auf eine Forschungsreise zu begeben, auf der sie Wissenschaftler und spirituelle Lehrer nach dem Jenseits befragt – eine Reise, die die Skeptikerin für immer verändert. Schritt für Schritt untersucht sie den Schleier, der die diesseitige und jenseitige Welt trennt, und entdeckt, was sie verbindet: Liebe.

Die dialektische Revision der Psychoanalyse LIT Verlag Münster

Analyse von Erich Fromms "Furcht vor der Freiheit" Kapitel 2, 4 und 7 Grin Publishing

Rationalitätsmodelle und ihr

Zusammenhang mit Leben und Tod Grin Publishing

Studienarbeit aus dem Jahr 2007 im Fachbereich Germanistik - Komparatistik, Vergleichende Literaturwissenschaft, Note: 2,0, Universität Paderborn, Veranstaltung: Verrückte Dichter, 11 Quellen im Literaturverzeichnis, Sprache: Deutsch, Abstract: Georg Büchners "Lenz" gilt als der "Edelstein der deutschen Literatur." Neben seiner sprachlichen und stilistischen Einmaligkeit zeigt Büchner im "Lenz" eine präzise Darstellung eines psychischen Krankheitsverlaufs, welche durch die Form der Erzählung noch zusätzlich unterstrichen wird. Anders als in der Romantik wird jedoch der Wahnsinn zum ersten Mal nicht als Übersteigerung von Phantasie gezeigt, sondern auf eine ganz eigene und "moderne" Art und Weise präsentiert: Im

Mittelpunkt bei Büchner stehen die Probleme eines Menschen, der nicht an übertriebener Phantasie zugrundegeht, sondern dessen psychische Schwierigkeiten dem Erfahrungsbereich eines modernen Menschen zuzuordnen sind. Angst und Einsamkeit sind bei ihm als Symptome einer existentiellen Problematik zu verstehen. Die Darstellung des Sturm und Drang-Schriftstellers zeigt uns einen Existenzkampf, der den gesellschaftlichen Anforderungen gegenübersteht. Ständige Angst ist der Begleiter von Lenz, die seine Person im Verlauf der Erzählung immer mehr einnimmt und so sein Handeln bestimmt. Doch woher kommt diese Angst? Woraus gründet die Unsicherheit? Schließlich hat sich Lenz scheinbar von beruflichen und

sozialen Zwängen befreit, sodass er seine Freiheit voll ausleben könnte. Freinach den Regeln des Sturm und Drang folgt er nur seinen eigenen Maximen und seinem willkürlichen Freiheitsdrang, der ihn auch zu Oberlin führt. Doch anstatt in der Freiheit und Unabhängigkeit aufzugehen und glücklich zu werden kommt es zum Gegenteil: Lenz ist voller Angst und endet im Wahnsinn. Die oben gestellten Fragen können von Erich Fromm beantwortet werden, einem Sozialphilosophen, der mit Adorno zur Frankfurter Schule gehörte. Er hat 1941 ein Werk über die Freiheit und ihre Folge *The Revision of Psychoanalysis* Open Publishing Rights GmbH. Dieses zweite große Werk Erich Fromms handelt von seiner Persönlichkeitstheorie. Es bietet im

ersten Teil den besten Überblick über seine Charakterlehre und sein Menschenbild. Im zentralen Kapitel 3 arbeitet Fromm die einzelnen Charakter-Orientierungen heraus und bewertet sie hinsichtlich ihrer Auswirkung auf die psychische Entfaltung des Menschen als produktiv bzw. nicht-produktiv. Im zweiten Teil behandelt Fromm ethische Fragen, die sich aus seiner psychoanalytischen Sicht des Menschen ergeben. Er zeigt, dass Selbstliebe die Voraussetzung für Nächstenliebe und das pure Gegenteil von Selbstsucht ist; dass das Gewissen nicht mit dem Freudschen Über-Ich identisch ist; was Lust ist und was sie nicht ist und was sie mit Glück und Freude zu tun hat; dass die Fähigkeit zu glauben vom Charakter abhängt und dass der Mensch weder gut

noch böse ist, jedoch die Fähigkeit zu beidem hat. Für Fromm gibt es ein dem Menschen tief inne-wohnendes Streben nach Glück und Gesundheit, eine primäre Tendenz zu Wachstum und produktiver Orientierung. Das ganze Buch ist eine Art Bekenntnisschrift des Frommschen Humanismus. Es handelt vom Glauben, dass der Mensch selbst das Maß und das Ziel ist und auf Grund seiner Anlagen sein kann. Und es zeigt die psychologischen Voraussetzung für eine "Kunst des Lebens" auf, bei der "der Mensch sowohl der Künstler als auch der Gegenstand seiner Kunst" ist.

Das autoritäre Charaktersyndrom bei Erich Fromm und Theodor W. Adorno

Vandenhoeck & Ruprecht

Wer das Besondere des Frommschen Verständnisses von Psychoanalyse in

Theorie und Praxis kennen lernen will, findet hier eine hervorragende Zusammenfassung. Ende der Sechziger Jahre für ein nie vollendetes Werk geschrieben, zeigt Erich Fromm hier, wie sich sein sozial-psychoanalytischer Ansatz auf das Verständnis der psychischen Antriebe, des Unbewussten, der Verdrängung, der Übertragung, der Sexualität usw. auswirkt. Und er verdeutlicht, welche Auswirkungen eine solcherart revidierte – neu gesehene – Psychoanalyse auf die therapeutische Praxis hat. Erich Fromm hat sich zeitlebens zu den grundlegenden Erkenntnissen Freuds bekannt und sie mit seinen Revisionen zu aktualisieren versucht. Aus dem Inhalt • Aspekte einer revidierten Triebtheorie • Die Revision der Theorie des Unbewussten und der

Verdrängung • Die Bindung an Idole und das Phänomen der Übertragung • Wirkfaktoren bei der Aufhebung der Verdrängung • Die Bedeutung von Gesellschaft, Sexualität und Körper in einer revidierten Psychoanalyse • Zur Revision der psychoanalytischen Therapie

Escape from Freedom Springer-Verlag

Um seinen sozial-psychoanalytischen Ansatz zu fundieren, entwickelte Erich Fromm das Konzept des „sozial-typischen Charakters“, das er später unter dem Begriff des „Gesellschafts-Charakters“ der Öffentlichkeit vorstellte. Die in diesem Band versammelten Beiträge zur Analytischen Sozialpsychologie zeigen die Fruchtbarkeit dieses Konzepts in unterschiedlichen

Anwendungsbereichen. So enthält der Band Fromms 1936 formulierte Theorie des autoritären Charakters sowie erhellende Überlegungen zu der Frage, wie sich Kulturentwicklung sozialpsychologisch verstehen lässt. Insbesondere aber zeigen die Beiträge, wie sich das Konzept des Gesellschafts-Charakters für die empirische Sozialforschung fruchtbar machen lässt. Aus dem Inhalt – Psychoanalyse und Soziologie – Der Staat als Erzieher. Zur Psychologie der Strafjustiz – Politik und Psychoanalyse – Studien über Autorität und Familie. Sozialpsychologischer Teil – Autorität und Familie. Geschichte und Methoden der Erhebungen – Die Arbeiter- und Angestelltenerhebung – Fragen zum deutschen Charakter – Über psychoanalytische Charakterkunde und

ihre Anwendung zum Verständnis der Kultur – Zum Problem Psychologie und historischer Materialismus – Die autoritäre Persönlichkeit – Der Einfluss gesellschaftlicher Faktoren auf die Entwicklung des Kindes

A Cumulative Author List Representing Library of Congress Printed Cards and Titles Reported by Other American Libraries Open Publishing Rights GmbH

»Wir«, das »Volk«, gegen »die da oben«? Kaum ein Thema wird gegenwärtig so kontrovers diskutiert wie der Populismus. Die einen warnen vor dessen Gefahren für die liberale Demokratie, die anderen halten ihn für den konsequenten Ausdruck demokratischer Volkssouveränität. In den Sozialwissenschaften findet schon seit Jahrzehnten Populismusforschung statt:

in der Soziologie und politischen Theorie, in der Sozialpsychologie und in der Kulturforschung. Der Band versammelt Schlüsseltexte dieser Diskussion, u. a. von Antonio Gramsci, Isaiah Berlin, Chantal Mouffe, Stuart Hall, Ernesto Laclau, Ralf Dahrendorf, Jan-Werner Müller, Cas Mudde und Karin Priester, und bietet eine umfassende Einführung in den Forschungsstand zu dieser hochaktuellen Debatte.

Die Hand im Spiegel LIT Verlag Münster Als Psychotherapeut, Sozialwissenschaftler und Philosoph geht Erich Fromm zu den wegweisenden Gestalten des 20. Jahrhunderts. Er ist ein prominenter Diagnostiker der Krisen der westlichen Welt, ein Kritiker unseres konsumistischen Lebensstils und von gesellschaftlichen Zuständen in denen

nicht der Mensch sondern das schnelle Plusmachen im Mittelpunkt steht. Die Werte des Seins wollte Fromm bei denen des Habens angesiedelt wissen. Er dachte so unterschiedliche Geisteswerke wie die von Sigmund Freud, Karl Marx, Baruch de Spinoza und Meister Eckhart zusammen, im Sinne des Hegelschen Aufhebens. Eine erneuerte Psychoanalyse und marxistische Soziologie bekommen bei ihm ganz eigene Wesenszüge. In dem vorliegenden Band wird eine Auswahl von Beiträgen vorgestellt, die sich mit dem Spannungsfeld Haben oder Sein auseinandersetzen und welche Potentiale die innere Aufklärung, sozialpsychologischer Wandel bereithalten könnten, um die drohende ökologische Selbstzerstörung des

Menschengeschlechts vielleicht noch abzuwenden zu können. Aber auch Themen wie Religion, Schule und ein alternatives Wirtschaftssystem kommen zur Sprache. Die Beiträge setzen sich mit dem Gedankengut Erich Fromms auseinander und ziehen dabei eigene Schlüsse für zukünftige gesellschaftliche Perspektiven. Autoren des Bandes sind: Burkhard Bierhoff, Marko Ferst, Erich Fromm, Rainer Funk, Helmut Johach, Maik Hosang, Heike Koall, Roman Kotliar, Milan Machovec, Rainer Otte, Johannes Rau, Hans Jürgen Schultz, Helmut Wehr

The Application of Humanist Psychoanalysis to Marx's Theory BoD - Books on Demand

Contributi di: Bernd Bocian, Werner Bock, Frank-M. Staemmler, Lynne Jacobs, Tilmann Moser.

Psychoanalyse und Ethik. Bausteine zu einer humanistischen Charakterologie

Open Publishing Rights GmbH

Kritische Theorie hat zu Freud ein ambivalentes Verhältnis. Sie will die Psychoanalyse für die Gesellschaftstheorie fruchtbar machen, kritisiert aber zugleich Freuds Überzeugungen zum ewigen Wesen des Menschen, seinen weltanschaulichen Psychologismus und seine Apologie sozialer Herrschaft. Bloch und Fromm, Horkheimer, Adorno und Marcuse haben ihre Freud-Kritik unterschiedlich akzentuiert. In jedem Fall, so zeigt die vorliegende Untersuchung, ist Klarheit über die ideologischen Schwächen der Freud'schen Theorie Bedingung für ihre Fruchtbarmachung im Kontext kritischer Sozialphilosophie.

Sozialwissenschaftliche Zugriffe

Königshausen & Neumann

Amerikanische Wissenschaftler stellten in den dreißiger und vierziger Jahren einen Zusammenhang zwischen autoritären Charaktereigenschaften der Deutschen und dem Nationalsozialismus her. Können diese Studien heute noch einen Beitrag zur Erklärung des Holocaust leisten?

Die Anwendung der humanistischen Psychoanalyse auf die marxistische

Theorie Open Publishing Rights GmbH

Lehrerinnen und Lehrer werden in der Schule immer mehr beschimpft, bedroht oder angegriffen. Die Schüler scheinen immer schwieriger zu werden. Was ist zu tun? Die Tiefenpsychologie hat einen Epoche machenden Beitrag zum Verständnis des Menschen und zu einer

fruchtbaren und nachhaltigen Lebensbewältigung geleistet, die erst noch auf ihre konsequente Anwendung wartet. Dieser Band möchte die Erkenntnisse der Tiefenpsychologie fruchtbar machen, speziell für Ängste von Lehrern und Schülern. 15 Beiträge aus der Praxis von Lehrern und Dozenten ergänzen die Darlegungen der Angst und zeigen Wege auf, wie wir ihr begegnen können. Bedeutende Angsttheorien von Kierkegaard bis Riemann erweitern die Analyse zur Angst. Dabei teilen wir ihre Zuversicht in Bezug auf die beachtliche Lernfähigkeit eines jeden Menschen und auf die dadurch mögliche Entwicklung zur Persönlichkeit.

Erich Fromm Springer-Verlag
Der Beitrag "Die Anwendung der humanistischen Psychoanalyse auf die

marxistische Theorie" ist eine für Marxisten und Nicht-Psychologen leicht verständliche Zusammenfassung von Fromms eigenen sozialpsychologischen Erkenntnissen. Fromm zeigt hier, wie wichtig Psychologie für eine marxistische Theoriebildung ist. Der Artikel entstammt dem von Fromm selbst herausgegebenen Band *Socialist Humanism*. Mit ihm versuchte Fromm, humanistisch gesinnte Marxisten und Sozialisten aus Ost und West ins Gespräch zu bringen. Dabei war Fromms Projekt eines „Sozialistischen Humanismus“ als Alternative zum real existierenden Sozialismus konzipiert. Wer einen leicht verständlichen Zugang zu Fromms Sozialpsychologie sucht, findet hier eine prägnante Zusammenfassung dessen, wie Fromm

den Zusammenhang von sozio-ökonomischen Erfordernissen und psychischen Strebungen der vielen Einzelnen begreift, diesen Zusammenhang im Begriff des Gesellschafts-Charakters operationalisiert und gleichzeitig der Macht dessen, was gesellschaftlich nicht bewusst werden soll und darf (das „Soziale Unbewusste“) gerecht zu werden versucht.

Adornos Rezeption der Psychoanalyse
Analyse von Erich Fromms "Furcht vor der Freiheit" Kapitel 2, 4 und 7
Paulo Freire ist ein Klassiker der Pädagogik, der bis heute in Nord wie Süd großes Interesse auf sich zieht. Freires Biografie, ein Abriss brasilianischer Geschichte sowie ideengeschichtliche Bezugspunkte Freires, die es erlauben,

Freires Denken zu kontextualisieren und tiefer zu verstehen, leiten diese Arbeit ein. Paulo Freires Menschen- und Gesellschaftsbild sowie seine Pädagogik in Theorie und Praxis stellt die Autorin in der Folge umfassend und klar strukturiert dar. Sie geht hierbei auf Freires Gesamtwerk ein und legt damit eine Einführung in das Denken Freires vor, die in dieser Vollständigkeit bisher nicht vorhanden ist. In einem weiteren Schritt wird die Wirkung des Denkens Freires im deutschsprachigen Raum, in Brasilien und im Diskurs der Critical Pedagogy in den USA dargestellt. Es zeigt sich, wie vielschichtig die Resonanz auf Freire war und ist. In einem Ausblick benennt die Autorin aktuelle Themen und Praxisfelder, für die Freire bis heute Relevanz hat oder haben sollte.

Vielschichtige Bezugnahmen auf Ansätze des konstruktivistischen Denkens, der Kulturtheorien und der Debatte um gesellschaftliche Anforderungen in der (Post-)Moderne sowie kritische Einschätzungen des Denkens Freires verorten dieses neu und fundiert in der aktuellen wissenschaftlichen Debatte. 'Die Arbeit ist umfassend begründet, systematisch differenziert, sprachlich sehr gut und präzise angelegt, innovativ und einschlägig. Sie stellt wichtiges Grundlagenwerk zum Klassiker Paulo Freire dar. Prof. Dr. Kira Funke, Professorin für Soziale Arbeit und Pädagogik der Kindheit an der IU Internationalen Hochschule in Düsseldorf. Studium Psychologie, Deutsch als Fremdsprache, Pädagogik; Promotion im Fach

Erziehungswissenschaft zu Paulo Freire. Viele Jahre tätig in der Projektentwicklung und Projektleitung zu verschiedenen Handlungsfeldern der Kinder- und Jugendhilfe auf Bundesebene und in der Fortbildung von Fachkräften der Kinder- und Jugendhilfe; Fachberatung, systemische Prozessbegleitung und Beratung. Arbeitsschwerpunkte: Inklusion, Partizipation, Migration, Ganztagschule, Zusammenarbeit von Jugendhilfe und Schule, Grundsatzfragen der Kinder- und Jugendhilfe, konstruktivistische Erziehungswissenschaft, aktuelle Perspektiven kritisch orientierter Sozialer Arbeit.

Angstbewältigung im Schulalltag zu Klampen Verlag GbR
Die „Furcht vor der Freiheit“ ist eines der

grundlegenden Werke Fromms, in dem er sich mit der Bedeutung von Freiheit für den modernen Menschen beschäftigt. Seine These lautet, dass sich der moderne Mensch von den Fesseln der vor-individualistischen Gesellschaft befreit hat; da diese ihm gleichzeitig Sicherheit gab und ihm Grenzen setzte, fühlt er sich isoliert und allein und entwickelt eine „Furcht vor der Freiheit“. Der Einzelne meidet die Freiheit, weil er mit ihr noch nicht umzugehen weiß. Somit bleibt der Mensch aus Fromms Sicht noch hinter seinen intellektuellen, emotionalen und sinnlichen Möglichkeiten zurück. Hieraus ergibt sich für ihn die Konsequenz, dass der Mensch aufgrund von Ohnmachtsgefühlen und der daraus entstehenden Angst neue Ausformungen von Hörigkeitssystemen

aufsucht, die ihm scheinbare Sicherheit bieten. Dieses Werk ist die erste Monographie Erich Fromms und legt mit der Entwicklung des „autoritären Charakters“ den Grundstein zu seinen Charakterstudien, die er in späteren Werken weiter ausformuliert. Aus dem Inhalt: • Freiheit – ein psychologisches Problem? • Das Auftauchen des Individuums und das Doppelgesicht der Freiheit • Freiheit im Zeitalter der Reformation • Die beiden Aspekte der Freiheit für den modernen Menschen • Fluchtmechanismen • Die Psychologie des Nazismus • Freiheit und Demokratie **Konzeptionen und historische Kontexte. Eine Einführung** BoD – Books on Demand
Literatur ... 216 ... Personenregister ... 236 7 Vorwort Erich Fromm hat als

Erfolgsautor mit seinen Büchern mehrere Millionen Leser erreicht. In der deutschen Soziologie und Sozialpsychologie ist er jedoch nur am Rande beachtet worden. So sind seine wissenschaftlichen Arbeiten gerade im deutschen Sprachraum weitgehend unrezipiert geblieben. Aufgrund seines "Erfolges" mit *Die Kunst des Liebens und Haben oder Sein* wurde er lange Zeit als populärwissenschaftlicher Autor verkannt. Dabei wurde übersehen, daß das Frommsche Werk befruchtende Bezüge zu Fragen sozialwissenschaftlicher Theoriebildung aufweist und originäre Beiträge zur Gesellschafts- und Erziehungskritik leistet. In der Rekonstruktion dieser Bezüge und Beiträge erschließt die vorliegende Studie das Frommsche

Denken für die Soziologie und Sozialpsychologie. Ein besonderer Akzent liegt auf der interdisziplinär zu konstituierenden Erziehungstheorie, für die Fromm wesentliche soziologisch-psychoanalytische und anthropologisch-kulturalistische Begründungszusammenhänge vorgegeben hat. Der visionäre Gehalt seines Denkens kommt besonders in seinen gesellschafts- und erziehungstheoretischen Ansätzen zum Tragen, die immer auch auf seine frühen Arbeiten zu einer materialistischen Sozialpsychologie verweisen. Mein Interesse an der Kritischen Theorie der Frankfurter Schule, die seit 1930 im Institut für Sozialforschung, unter Horkheimer als seinem Direktor, entwickelt wurde, richtete sich in den

letzten Jahren zunehmend auf das erste Jahrzehnt der Institutsarbeit - und dabei besonders auf den Frommschen Beitrag. Es ist nur wenig bekannt, daß Fromm in den dreißiger Jahren als festangestellter

Mitarbeiter Horkheimers die frühe Kritische Theorie in ihrer interdisziplinären und materialistischen Grundkonzeption entscheidend beeinflusst hat.